

Abstract zum Vortrag „Ein Leben nach dem Verfallsdatum“ (Prof. Dr. M. Heinrich)

Aktuell werden in Deutschland angefallene Altarzneimittel hauptsächlich durch Müllverbrennung entsorgt, wobei die oftmals wertvollen Wirkstoffe unwiederbringlich verloren gehen. Die FAU Altarzneimittel-Initiative hat es sich deswegen zum Ziel gesetzt, Altarzneimittel in der Region um Erlangen sowie über ausgewählte Partner im Bundesgebiet zu sammeln, und die im jeweiligen Arzneimittel enthaltenen Wirkstoffe zurückzugewinnen. Anschließend erfolgt eine Verwendung der Wirkstoffe als Forschungskemikalien, wobei eine Anwendung an Menschen oder Tieren ausgeschlossen bleibt.

Sieben Jahre nach Beginn der Initiative stehen durch die Ausdehnung der Altarzneimittelsammlung sowie durch eine ständige Optimierung der Rückgewinnungsverfahren heute weit mehr Wirkstoffe und größere Mengen zur Verfügung, als diese an der FAU für Forschung und Praktika genutzt werden können. Seit einigen Monaten beliefern wir deswegen auch andere Universitäten und Forschungseinrichtungen in Deutschland, um Forschung und Lehre auf noch breiterer Basis zu fördern.

Sehr gut ausgearbeitete Rückgewinnungsverfahren sind zudem für eine Anwendung im industriellen Bereich geeignet, beispielsweise zur Nutzbarmachung von Fehlchargen und Einstellresten hochwertiger Wirkstoffe.